STUDIENMATERIAL

für die künstlerischen Lehranstalten der Deutschen Demokratischen Republik

HERAUSGEBER: MINISTERIUM FÜR KULTUR

在张政政政党及及**定**发术允为论是太 X D 发展 & D 目 4 X

Berlin W 8, Clara-Zetkin-Strasse 28 Telefon: 20 27 54

Herrn Professor Dr. Georg Lukács

Berlin

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen

Tag

Schö/Br

16. 1. 1956

Betreff:

Sehr verehrter Genosse Lukács !

Das Ministerium für Kultur gibt seit vier Jahren Studienmaterial für die künstlerischen Lehranstalten in der Deutschen Demokratischen Republik heraus. Der beiliegende Prospekt zeigt die bisher erschienenen Hefte an.

Wir möchten uns die Frage erlauben, ob Sie uns eventuell einen Beitrag für unser Studienmaterial überlassen würden -für die Reihe "Ästhetik"-. Vielleicht haben Sie noch eine kleinere Arbeit (60 bis 80 Druckseiten) liegen, die noch nicht in der Deutschen Demokratischen Republik ver-öffentlicht wurde?

Wir wagen nicht, mit der Bitte an Sie heranzutreten, für unsere Zwecke eine neue Arbeit zu schreiben, da wir wissen, wie überlastet Sie sind. Eventuell wäre uns auch mit einer Einleitung von 20 bis 30 Seiten gedient über die ästhetischen Anschauungen Balzacs, von dem wir Übersetzungen anfertigen liessen, die bisher nicht deutsch vorliegen.

Es handelt sich um folgende ausgewählte Texte:

- 1) Die Menschliche Komödie: Vorrede.
- 2) Das unbekannte Meisterwerk. (Auszug).
- 3) Brief an Herrn Hyppolite Castille.
- 4) Briefe über die Literatur, das Theater und die Künste. Brief I/III
- 5) Studien über Herrn Beyle.
- 6) Über den Künstler.
- 7) China und die Chinesen.
- 8) Brief an die französischen Schriftsteller

Seite 2

Auf jeden Fall wäre es für unser Studienmaterial eine Auszeichnung, wenn wir einen Original-Beitrag von Ihnen, sehr verehrter Genosse Lukács, bringen könnten. Herr Minister Becher hat mir schon vor einem Jahr angedeutet, daß ich mich um einen Beitrag von Ihnen bemühen sollte.

Leider konnte die Verbindung bisher über die Diplomatische Mission zu Ihnen nicht hergestellt werden, darum benutze ich die Gelegenheit Ihrer Anwesenheit zum Schriftstellerkongress, Ihnen unsere Bitte vorzutragen.

Die Redaktion Studienmaterial befindet sich in der Clara-Zetkin-Strasse 28, Institut für angewandte Kunst, Telefon: 20 27 54, in unmittelbarer Nähe der S-Bahn Friedrichstrasse.

Ich bin täglich von 8 bis 17 Uhr in der Redaktion, mit Ausnahme von Dienstag Nachmittag, Mittwoch und Sonnabend, wo ich Dienstreisen habe.

Mit sozialistischem Gruss

Hanna Schönherr Chefredakteurin

Herrn Professor Dr. Georg Lukács

Berlin